Los 1036

Auktion	**Watches**
Datum	13.11.2024, ca. 16:42
Vorbesichtigung	07.11.2024 - 10:00:00 bis 10.11.2024 - 18:00:00

LONGINES 13ZN
Istituto Idografico R. Marina.

Art der Uhr: Chronograph.
Herkunft: Schweiz, Saint Imier.
Datierung: 1941.
Werk: Handaufzug, Cal. 13ZN.
Gehäuse/Armband: 750/- Gelbgold, Lederband mit Dornschließe, Zffbl. Email weiß, arabische Ziffern schwarz und roter "12".
Gesamtgewicht: ca. 50 g.
Größe: Ø 37 mm, Länge 20 cm.
Gehäuse-Nr.: 5454275.
Werk-Nr.: 5454275.
Beschreibung: 3-Zeiger-Chronograph mit 30-Minutenzähler bei "3" Uhr und dezentraler Sekunde bei "9" Uhr.

Dienstuhr für Admirale in Uniform für die Marine Italiens hergestellt und zugelassen. Diese in kleinster Produktionszahl hergestellten Uhren wurden nur an "Hohe Offiziere" (ab Flotten-Admiral) als Dienstuhr vergeben und waren nicht käuflich zu erwerben.

Das Kaliber 13ZN von Longines gilt als eines der bedeutendsten und technisch herausragendsten Uhrwerke der Uhrmachergeschichte. Es wurde 1936 von Longines entwickelt und stellte einen Meilenstein im Bereich der Chronographen dar. Besonders bemerkenswert war die Fähigkeit des Kalibers, sowohl über einen Flyback-Mechanismus zu verfügen als auch präzise Zeitmessungen zu ermöglichen, was es vor allem für Flieger und Militärs äußerst nützlich machte.
Das Uhrwerk selbst war außergewöhnlich gut durchdacht und kompakt. Mit einem Durchmesser von 29,80 mm (entsprechend 13 Linien) war es vergleichsweise groß, aber dennoch handlich genug, um in sportlichen und militärischen Armbanduhren verwendet zu werden. Der Flyback-Mechanismus ermöglichte es, den Chronographenzeiger mit einem einzigen Druck auf Null zurückzusetzen und sofort eine neue Zeitmessung zu starten, ohne dass der Chronograph erst gestoppt werden musste. Dies machte es besonders für Piloten ideal, die schnelle und präzise Zeitmessungen während des Flugs benötigten.
Die Produktion des Kalibers 13ZN endete in den frühen 1950er Jahren, doch der Einfluss und die Bedeutung dieses Werks sind bis heute spürbar. Es war nicht nur ein technisches Wunderwerk seiner Zeit, sondern legte auch den

Grundstein für viele spätere Entwicklungen im Bereich der Chronographen. Heute sind Uhren mit dem 13ZN-Werk bei Sammlern äußerst begehrt und erzielen auf Auktionen hohe Preise, da sie ein Stück Uhrmachergeschichte darstellen. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Kaliber 13ZN von Longines nicht nur ein bedeutendes Kapitel in der Geschichte der Uhrmacherei darstellt, sondern auch ein Symbol für den Innovationsgeist und das Streben nach Perfektion ist, das Longines seit jeher auszeichnet.

Tresoruhr, trotz ihres Alters befindet sich die Uhr in einem ausgezeichneten Zustand.
Aus der Sammlung eines bedeutenden Kölner Uhren-Connaisseurs.

ERRATA: Zifferblatt und Zeiger sind vermutlich ausgetauscht. (geändert am 04.11.2024)

Box: Nein.
Papiere: Nein.
Accessoires: Nein.

Taxe: 6.000 € - 8.000 €